

## **Kath. Pfarramt Hl. Familie**

Ernst-Thälmann-Str. 73

15562 Rüdersdorf

Tel.: (033638) 22 62

Fax: (033638) 89 58 27

E-Mail: [hl.familieruedersdorf@gmx.de](mailto:hl.familieruedersdorf@gmx.de)



## **Palmsonntag** **28.03.2021**

Liebe Gemeinde,

in einem Dorf auf dem Weg nach Jerusalem finden die Jünger Jesu außen an einer Tür an der Straße ein Fohlen angebunden. Sie banden es los. „Wie kommt ihr dazu?“ werden die Jünger gefragt.

So berichtet uns der Evangelist Markus. Mit dem Hinweis, dass „der Herr“ das Fohlen braucht und sie es bald zurückbringen, lässt man sie gewähren. Sie bringen das Fohlen zu Jesus, er setzt sich auf das Fohlen, zieht so in Jerusalem ein, begleitet von „Leuten, die vor ihm hergingen und die ihm nachfolgten“. Sie breiten ihre Kleider auf dem Weg aus, andere haben Zweige vom Wegesrand abgerissen und jubeln Jesus zu.

Das klingt im Eröffnungsvers des heutigen Palmsonntagsgottesdienstes auf:

„Sechs Tage vor dem Osterfest kam der Herr in die Stadt Jerusalem.  
Da liefen ihm die Kinder entgegen  
mit Palmzweigen in den Händen und riefen:  
Hosanna in der Höhe!  
Sei gepriesen, der du kommst als Heiland der Welt.“

Am heutigen Sonntag erinnern wir uns nicht nur an diesen öffentlichen Einzug Jesu in die Stadt Jerusalem und den Jubel, der ihn begleitet.

„Endlich war der Bann gebrochen, endlich gab sich Jesus allen öffentlich als der zu erkennen, als den sie ihn durch seine Taten und Lehren schon erkannt und bekannt hatten: als der verheißene Messias, der Gesalbte Gottes, der verheißene König Israels. Denn, wie die biblischen Könige Israels nach altem Ritus auf einem Esel zur Thronbesteigung ritten und die Menschen ehrerbietig ihre Kleider vor ihnen ausbreiteten (vgl. 2. Könige, 1,38-40; 9,13), so zog auch Jesus jetzt feierlich in Jerusalem ein – nur ohne Prunk und Machtgehabe. Alle verstanden das Zeichen, auch seine Feinde. Sie verstanden aber nicht, dass er keine Herrschaft anstrebte, wie die einen es erhofften und andere es befürchteten. Alle spürten jedoch etwas umstürzend Neues, das ihnen da in Jesus begegnete.“ (Angela Repka)

Wenn wir selbst Palmzweige oder grüne Zweige in den Händen halten und die Worte des Evangeliums hören, ist dies nicht einfach ein Erinnern ohne die Anfrage an uns selbst in unserem heutigen Leben: begrüßen wir Jesus, gehen wir mit ihm auf seinem Weg, wenden wir uns ihm bewusst zu in aller Öffentlichkeit? Ist das ein Mitjubeln, dass wir an der nächsten Ecke schon vergessen haben? Wer ist dieser Jesus für uns, für mich? Im Psalm 24 wird diese Frage aufgegriffen:

Wer ist der König der Herrlichkeit?  
Der Herr der Heerscharen,  
er ist der König der Herrlichkeit. Hosanna in der Höhe!  
Sei gepriesen, der du kommst als Heiland der Welt.

Ich wünsche Ihnen und uns allen am Beginn dieser Karwoche, dass wir uns neu Christus zuwenden.

Seien Sie herzlich begrüßt  
Martin Pietsch

|  |                  |   |
|--|------------------|---|
| <b>Sonntag</b><br>28.03.21                 | <b>09.00 Uhr</b> | <b>Hl. Messe, Rüdersdorf</b>                            |
| <b>Palmsonntag</b>                         | <b>11.00 Uhr</b> | <b>Hl. Messe, Schöneiche</b>                            |
| <b>Donnerstag</b><br>01.04.21              |                  |   |
| <b>Gründonnerstag</b>                      | <b>19.00 Uhr</b> | <b>Hl. Messe, Rüdersdorf</b>                            |
| <b>Karfreitag</b><br>02.04.21              | <b>15.00 Uhr</b> | <b>Feier vom Leiden und Sterben Christi, Rüdersdorf</b> |
| <b>Hochfest der Auferstehung des Herrn</b> |                  |   |
| <b>Samstag</b><br>03.04.21                 | <b>21.00 Uhr</b> | <b>Feier der Osternacht, Schöneiche</b>                 |
| <b>Sonntag</b><br>04.04.21                 | <b>09.00 Uhr</b> | <b>Hl. Messe, Rüdersdorf</b>                            |
| <b>Ostersonntag</b>                        | <b>11.00 Uhr</b> | <b>Hl. Messe, Schöneiche</b>                            |
| <b>Montag</b><br>05.04.21                  | <b>09.00 Uhr</b> | <b>Hl. Messe, Rüdersdorf</b>                            |
| <b>Ostermontag</b>                         | <b>11.00 Uhr</b> | <b>Hl. Messe, Schöneiche</b>                            |

Die Kollekte **Heute**: Kollekte für das Heilige Land

Die Kollekte am Gründonnerstag, Karfreitag und Ostern:

für die Aufgaben  
der eigenen Pfarrgemeinde

**In der aktuellen Corona-Pandemie kann es kurzfristig zu Veränderungen der hier angekündigten Gottesdienste kommen.**

## Hinweise

Für die **Feier der öffentlichen Gottesdienste** sind derzeit eine Reihe von Regelungen und Auflagen zu beachten und umzusetzen. Sie sind in den staatlichen Vorgaben sowie im "Schutzkonzept" und weiteren Regelungen unseres Erzbistums gegeben.

Daraus ergibt sich auch eine **begrenzte Anzahl von Teilnehmenden** an den Gottesdiensten in unseren Kirchen. Eine **vorherige Anmeldung** zum jeweiligen Gottesdienst über das Pfarrbüro **ist erforderlich**, eine Dokumentation der Teilnehmenden (Kontaktnachweis) wird entsprechend der staatlichen Vorgaben erstellt.

Im **Theresienheim** ist kein Besuch der Kapelle möglich.

Das **Schutzkonzept** und **Informationen zur Anmeldung** sowie aktuelle Hinweise und weitere Informationen liegen aus und erfahren Sie auch auf der Internetseite unserer Pfarrgemeinde: [www.pfarreiheiligefamilieruedersdorf.org](http://www.pfarreiheiligefamilieruedersdorf.org)

Im **Pfarrbüro** ist unsere Pfarrsekretärin Frau Mauve dienstags von 9.00 bis 11.00 Uhr zu erreichen.

Telefon Pfarrbüro: (033638) 22 62, E-Mail: [hl.familieruedersdorf@gmx.de](mailto:hl.familieruedersdorf@gmx.de)

Pfr. Pietsch ist zu erreichen über E-Mail: [martin.pietsch@erzbistumberlin.de](mailto:martin.pietsch@erzbistumberlin.de)

Gemeindereferent H. Stachowiak ist zu erreichen: Tel.: (0152) 28 72 88 13